

Frühlingstemperaturen locken viele Zuschauer

Von Lothar Herzog 24.02.2020 - 05:35 Uhr



Beeindruckt waren die vielen Zuschauer beim Rönenberger Umzug vom Mottowagen der Bura-Clique Aichhalden. Immer wieder trieben die Hexen Schabernack Fotos: Herzog Foto: *Schwarzwälder Bote*

Bei traumhaftem Frühlingswetter haben am Samstag Tausende Besucher die Straßenränder in Rönenbergs Dorfmitte gesäumt und Hunderte von Narren zeigten sich gut gelaunt und freigiebig.

Aichhalden-Rönenberg. Bis die 40 Gruppen, Zünfte und Mottowagen die Strecke von der Alpirsbacher Straße und Brandsteig Straße bis zur Mehrzweckhalle bewältigt hatten, dauerte es rund zwei Stunden. Während die Hästräger, allen voran Hexen, Teufel und sonstige gruselige Gesellen, die Umzugsbesucher mit Konfetti verzierten, Hüte stibitzten, mit Farbstiften bemalten oder in ihre Hexenwagen schleppten, schwebte die Bura-Clique Hinteraichhalden mit ihrem ins All abhebenden Raumschiff "völlig losgelöst von der Erde" und wahrhaft über die Menge. Für die Darstellung ihres Kennedy-Space-Centre gab es staunende Blicke und Szenenapplaus.

Die Ringer des AB Aichhalden schlüpfen in die Filmrolle der wilden Kerlen und schossen manchen Ball in die mitgeschleppten kleinen Tore.

Die Wagenbauer des Fußballvereins Aichhalden hatten ein ganzes Tierreich mitgebracht und entführten in die Geschichte von König der Löwen.

Mehrere Musikgruppen sind auf Toure

Für musikalische Stimmung sorgten die Musikvereine aus Aichhalden und Römlinsdorf, die Guggenmusik Eschagraba-Tröter aus Alpirsbach und der Fanfarenzug Aichhalden. Ihre eigene "Kapelle" hatten die Haldenhexen aus Schenkenzell in ihrem kleinen Handkarren dabei. Der daraus erklingende volkstümliche Rock und Pop verbreitete gute Laune unter den Besuchern.

Im Anschluss wurde in Lokalen und Besenwirtschaften Fasnet gefeiert und der Narrensamen hatte in der Mehrzweckhalle seinen großen Auftritt vor Publikum.